

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Stadtentwicklungsausschuss	09.03.2021	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Bericht zur Beratung der Unfallkommission UK 2021-I

Betroffene Produktgruppe

11.02.07 Verkehrsangelegenheiten

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Keine

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Keine

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Sachverhalt:

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

A. Controlling-Unfallkommission - Beschlüsse über aktenkundige Unfallhäufungsstellen

Ziel des Controllings ist es, die Beschlussumsetzung aktenkundiger Unfallhäufungsstellen nachzuhalten und die Wirksamkeit umgesetzter Maßnahmen anhand einer Vorher-Nachher-Untersuchung des Unfallgeschehens zu überprüfen.

In der Unfallkommission 2021-I wurden nur die Unfallhäufungsstellen thematisiert, bei denen in der vorangegangenen Sitzung eine kurze Frist zur Beschlussumsetzung festgelegt wurde bzw. neue Sachstände vorlagen. Daher wurden nicht für alle der aktuell 25 Unfallhäufungsstellen Protokolle gefertigt.

Alle aktenkundigen Unfallhäufungsstellen werden spätestens in der Jahresunfallkommission wieder im Controlling behandelt werden.

Weitere Einzelheiten können auch dem beiliegenden Controlling-Protokoll entnommen werden.

**Lagesche-Str. /
Ostring
(Stieghorst)**

Die Unfallkommission beschließt folgende Maßnahmen neu:
Aufgrund der drei nachgemeldeten Unfälle im Jahr 2020 erfolgt eine anlassbezogene Meldung durch die Polizei.

1-Jahres-Betrachtung
(2018)

	<i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	
Detmolder Str. / Otto-Brenner-Str. / Ostringstr. (Stieghorst)	Die Unfallkommission beschließt folgende Maßnahmen neu: <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Kat. 1-2 (2018-2020) und 3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2018-2020)
Adenauerplatz (Mitte)	Die Unfallkommission beschließt folgende Maßnahmen neu: Die vorgelegte Vorplanung wird bis zur nächsten UK-Sitzung im März weiterentwickelt. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2018-2020)
Herforder Str./ Heilbronner Str. (Heepen)	Die Erkenntnisse des Vor-Ort-Termins im Dezember werden in die Planung eingearbeitet. Die Planung wird von 660.22 bis spätestens zur nächsten UK im März nachgereicht. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2017-2019)
Herforder Str. / Beckhausstr. / Walther-Rathenau-Str. (Mitte)	Die Planung wird so schnell wie möglich nachgereicht. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	1-Jahres-Betrachtung (2018) und 3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2016-2018)
Jöllenbecker Str. / Bremer Str. (Mitte)	Die nichtamtliche Beschilderung wird derzeit im Projektteam Rad 25+ erarbeitet und soll bis zur nächsten UK-Sitzung im März vorliegen. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2018-2020)
Eckendorfer Str. / Altenhagener Str. / Ostring (Heepen)	Die UK beschließt folgende Maßnahmen neu: Jeweils an der Eckendorfer Straße (stadtauswärts) und Altenhagener Str. (stadteinwärts) wird ein VZ 101 mit ZZ 1006-31 auf Höhe der Fahrbahnaufweitung angeordnet. Straßen NRW meldet zurück, ob die Griffigkeit unfallursächlich ist und ob ggf. noch eine neue Griffigkeitsmessung veranlasst wird. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Kat. 1-2 (2017-2019)
Alfred- Bozi-Str./ Elsa-Brändström-Str./ Notpfortenstr. (Mitte)	Die Planung wurde im Wesentlichen umgesetzt, da die neue Aufstelltasche bereits seit August 2020 markiert ist. Im November wurden zusätzliche Radfahrer-Piktogramme aufgebracht. Die UHS soll weiter beobachtet werden, um insbesondere das geänderte Fahrverhalten der Radfahrenden beurteilen zu können. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	1-Jahres-Betrachtung (2015) und 3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2017-2019)

Ostring / Bechterdisser Str. (Heepen)	Der Auftrag zur Prüfung der Lichtsignalanlage wurde im Dezember 2020 erteilt und das Ergebnis bleibt abzuwarten. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Kat. 1-2 (2018-2020)
Babenhauser Str. / Höfeweg (Dornberg)	Die Aufstellfläche wurde hergestellt und die Freigabemarkierung aufgebracht. Die endgültige Markierung erfolgt im Frühjahr, sobald die Witterung es zulässt. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Kat. 1-2 (2018-2020)
Jöllennecker Str. / Telgenbrink / Schnatsweg (Jöllenneck)	Die beschlossene Markierung wurde im September 2020 aufgebracht. Der Nachher-Zeitraum ist noch zu kurz, daher wird die Unfallhäufungsstelle weiter beobachtet. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Kat. 1-2 (2017-2019)
August-Bebel-Str. / Werner-Bock- Str. (Mitte)	Die Unfallkommission beschließt folgende Maßnahmen neu: Das Kfz-Signal aus der Werner-Bock-Straße soll (um 3 Sekunden) verzögert eingeschaltet werden. Die Auswirkungen sollen anschließend bei einer Verkehrsbeobachtung beurteilt werden. Die nichtamtliche Beschilderung wird derzeit im Projektteam Rad 25+ erarbeitet und soll bis zur nächsten UK-Sitzung vorliegen. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2018- 2020)
Niederwall / Altstädter Kirchplatz (Mitte)	Der Fußgängerüberweg und die Beleuchtung befinden sich derzeit im Bau. Die Markierung erfolgt im Anschluss, sobald die Witterung es zulässt. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2013- 2015)
Friedrich- Verleger-Str. / Wilhelmstr. (Mitte)	Die Planung wird derzeit umgesetzt und aufgrund des Jahnplatzumbaus ist die Wilhelmstraße weiterhin teilweise gesperrt. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2017- 2019)
Alfred-Bozi-Str. / Stapenhorststr. (Mitte)	Es werden keine übereinstimmenden unfallbegünstigenden Faktoren festgestellt. Daher wird die Unfallhäufungsstelle zunächst weiter beobachtet. <i>Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	3-Jahres-Betrachtung Kat. 1-2 (2018-2020)
Herforder Str. / Ziegelstr. / Hellingstr. (Mitte)	Die Unfallkommission beschließt folgende Maßnahmen neu: Die Aufstellfläche an der LZA ist durch die Sondernutzungs-Auslage so verkleinert, dass Fußgänger auf den Radweg ausweichen	1-Jahres-Betrachtung (2020)

müssen. Bei einem Unfall wurde ein Kind übersehen, weil die Sicht auf die Furt über die Ziegelstraße stark eingeschränkt war. Die Unfallkommission hat festgestellt, dass durch die Sondernutzung ein unfallbegünstigender Faktor vorliegt. Das Defizit ist durch Rücknahme der Sondernutzung zu beseitigen. Die Schutzblinker werden bis zur nächsten UK-Sitzung im März installiert.
Die Unfalhhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.

B. Anlassbezogene Unfallkommission - Beschlüsse über neu gemeldete Unfalhhäufungsstellen

Die anlassbezogene Unfallkommission war kein Bestandteil der UK 2021-I und findet erst wieder in der nächsten Sitzung im März 2021 (UK 2021-II) statt.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Moss